

Stellen-Info



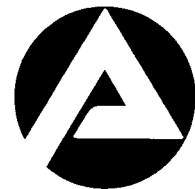
Datum: 12.09.2012
Nr. 30/2012
Seitenzahl: 21

des

Arbeitskreises Forstliches Berufsbild AKFB e.V.

in Zusammenarbeit mit der

Agentur für Arbeit Freiburg



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, stammen die Angebote aus dem Internet

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten.

Impressum

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 5632, 79023 Freiburg
mit finanzieller Unterstützung der Landesforstverwaltung Baden-Württemberg.

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee, Fon 07656/1421 oder 0171/2018041.

Erscheinungsweise: In der Regel zweimal im Monat, jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: Konto-Nr. 194647-753 bei PGiroA Karlsruhe
(BLZ 660 100 75)



Das Landratsamt Waldshut sucht für die Geschäftsstelle des neu gegründeten **Landschaftserhaltungsverbandes (LEV) Kreis Waldshut** mit Sitz in Waldshut-Tiengen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine/n Geschäftsführer/in und
eine/n Mitarbeiter/in.**

Der Landschaftserhaltungsverband organisiert die Landschaftspflege in der ökologisch hochwertigen Region zwischen Hochrhein und Hochschwarzwald. Dabei arbeitet er eng mit Landwirtschaft, Naturschutz und den Kommunen zusammen.

Ihre Aufgaben:

Die Stelle als Geschäftsführer/in beinhaltet den Aufbau und die Leitung der Geschäftsstelle, die Organisation des LEV sowie die Öffentlichkeitsarbeit. Beide Stellen haben außerdem folgende Aufgaben:

- Beratung der Landbewirtschafter in fachlichen Fragen
- Organisation und Abwicklung von Maßnahmen im Vertragsnaturschutz
- Erarbeitung von Konzepten zur Landschaftspflege
- Mitarbeit bei der Umsetzung von Natura-2000-Managementplänen

Ihr Profil:

- Sie haben ein Bachelor- oder Fachhochschulstudium in einer einschlägigen Fachrichtung abgeschlossen (Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Landespflege, Biologie, Umweltwissenschaften, Geografie oder eine ähnliche Fachrichtung).
- Sie haben Kenntnisse in den Bereichen Landschaftspflege, Landwirtschaft, Naturschutz, Ökologie.
- Sie arbeiten selbständig, strategisch und konzeptionell. Dabei zeigen Sie Verhandlungsgeschick und verfügen über ein sicheres, überzeugendes Auftreten. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Vorstand, Fachbeirat und den Mitgliedern des Verbandes wie auch mit dessen Partnern ist für Sie selbstverständlich.
- Sie haben Kenntnisse in den gängigen EDV-Programmen und geographischen Informationssystemen.
- Sie haben den Führerschein der Klasse B und sind auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten einsatzbereit.

Für die Stelle des Geschäftsführers/der Geschäftsführerin sind zusätzlich folgende Aspekte gefragt:

- Organisatorische Fähigkeiten für den Aufbau und die Leitung der Geschäftsstelle
- Kommunikative Fähigkeiten im Hinblick auf die Koordination und Abstimmung der Belange von Landwirtschaft, Naturschutz und Kommunen
- Sicheres, professionelles Auftreten in der Öffentlichkeit
- Einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen sind erwünscht.

Der Landschaftserhaltungsverband bietet Ihnen

- Eine Einstellung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- eine Vergütung als Mitarbeiter/in nach Entgeltgruppe 9/10 TVöD
- eine Vergütung als Geschäftsführer/in nach Entgeltgruppe 11 TVöD

Für nähere Auskünfte zum Stellenprofil steht Ihnen die Leiterin des Amtes für Umweltschutz, Frau Zimmermann, Tel.: 07751/86-3200, gerne zur Verfügung. Fragen zum Arbeitsverhältnis beantwortet Ihnen gerne Frau Gantert, Haupt- und Personalamt, Tel.: 07751/ 86-1118.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung. Diese richten Sie bitte bis spätestens **14.09.2012** an das

**Landratsamt Waldshut, Haupt- und Personalamt,
Kaiserstraße 110 in 79761 Waldshut-Tiengen.**

Stellenausschreibung

Revierleiterin / Revierleiter

für das Forstrevier Cappenberg, Verwaltung Graf von Kanitz

Tätigkeit:

Dip.-Ing. Forstwirtschaft (FH) bzw. Bachelor of Sc. Forstwirtschaft mit der Befähigung für den gehobenen Forstdienst - erfolgreich abgeschlossener Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des gehobenen Forstdienstes ist erforderlich

Aufgabenfelder:

1. Forstliche Betreuung des Revierteils in Selm-Cappenberg (NRW)
 - a. Fläche: 1.057 ha Holzboden
 - b. Hiebssatz: rund 5.000 Efm/Jahr ausschließlich fast ausschließlich Laubholz
 - c. Forsttechnische Leitung nach Vorgaben der Betriebsleitung
 - i. Erstellen Wirtschaftspläne (Hauungs-, Läuterungs-, Astungs-, Forstschutz-, Kultur- und Wegebauplan mit Finanzplan)
 - ii. Vorbereitende Arbeiten der Bestände für Einschlag, Läuterung, Astung und Kulturmaßnahmen, insbesondere Auszeichnen der Bestände
 - iii. Ausschreibung, Leitung, Überwachung Unternehmereinsatz (Einschlag, Holzbringung, Läuterung, Astung, Kulturarbeiten, Wegebau)
 - iv. Holzaufmaß
 - v. Holzverkauf (einschl. Brennholz), Erstellen Holzlisten, Rechnungsstellung über EDV
 - vi. Aufbau und Leitung Segment „Brennholzvermarktung“
 - vii. Forstschutz
 - viii. Anmeldung, Abwicklung Kalamitätsnutzungen bei OFD
 - ix. Antragstellung und Abwicklung Fördermaßnahmen
 - x. Erstellung Jahres-/Halbjahresberichte
2. Umsetzung forstlicher Maßnahmen im Rahmen des Vertragsnaturschutz auf größeren Teilflächen
3. Verkehrssicherung an ca. 12 km überörtlichen, öffentlichen Straßen
4. Sonstige Aufgaben
 - Liegenschaftsverwaltung der landwirtschaftlichen Flächen (Abschluss und Betreuung Pachtverträge, Einführung eines neuen GIS)
 - Teilnahme an Behördenterminen

Anforderungsprofil:

- Organisations- und Teamfähigkeit, soziale Kompetenz, Flexibilität, sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick
- EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit fachspezifischer Software
- Jagdschein
- Führerschein Klasse B
- Wohnsitznahme im Umkreis von 20 km um Cappenberg

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **30.09.2012** an:

Büro für angewandte Ökologie und Forstplanung – BÖF
z. Hd. Herrn Peter Bachmann
Hafenstraße 28
34125 Kassel

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Peter Bachmann zur Verfügung:

Mail: pb@boef-kassel.de
Tel.: 0561/5798938

Die FBG Sinn-Saale e. V. mit ca. 560 Mitgliedern und ca. 8700 ha Mitgliedsfläche sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/n

Geschäftsführer/in

Aufgaben:

- Holzvermarktung
- Beratung und Betreuung der Mitglieder
- Unternehmereinsätze
- Betreuung von Waldpflegeverträgen
- Betriebsleitung im Kommunalwald
- Büroleitung im Kommunalwald

Wir erwarten:

- Dipl.-Ing. (FH), Dipl. Forstwirt (Uni)
- Selbständige, betriebswirtschaftlich orientierte Arbeitsweise
- Soziale Kompetenz und Verhandlungsgeschick
- Leistungsbereitschaft
- Sehr gute MS-Office Kenntnisse

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen, einschl. Lichtbild bitten wir bis zum 21.09.2012 zu senden an:

FBG Sinn-Saale e. V.
Burgweg 1, 97775 Burgsinn
oder
fbg-sinn-saale@t-online.de
(als PDF oder WORD-Dokument)

Nähere Infos unter 0176/63324203 od. 09356/1231

Stellenanzeige

Die Universität Freiburg ist einen Wechsel wert: hier arbeiten Sie für Forschung oder Lehre auf höchstem Niveau mit einer einzigartigen Fächerbreite - mitten in einer der schönsten Städte Deutschlands.

Transportation Economics in the Faculty of Forest and Environmental Sciences

PhD Position

Teilzeitstelle (50%), Eintrittstermin: 01.11.2012

Research Topic:

The European Union, in an attempt to mitigate climate change and reduce fossil fuel dependency, has set ambitious targets to increase the share of renewable energy sources by 2020. Forest biomass represents the largest current source of renewable energy for Europe, including lignocellulosic forest biomass from both traditional wood processing (sawdust, chips, bark, black liquor) and forest residues. In order to accelerate development of renewable energy sources to achieve these EU targets, research has been directed to improve the technology and logistics of forest biomass supply chains across Europe and produce both technological innovation and service solutions.

This research project is part of a larger collaborative research consortium representing eight universities and seven businesses (SMEs) throughout Europe. The successful applicant will work closely with Prof. Jessup and the research consortium providing economic assessment and analysis of future forest biomass markets and the degree to which current forestry (harvesting) practices may be adapted or modified to influence the market for forest biomass. In addition to applying microeconomic analytical/assessment skills to the forest products industry, you will have the opportunity to develop business/economic/logistic models to evaluate a variety of efficiency trade-offs associated with different (European) forest supply chains, specifically related to service level improvements brought about from technological and information system innovations. This will involve close interaction with existing technology (software), transport and forest product companies.

Required Qualifications:

A bachelor and master degree in economics, forest economics, resource economics, biological systems, transport economics, supply-chain management or related topics is required. Excellent communication skills (speaking and writing) in English are required.

Preferred Qualifications/Experience:

Additionally, experience in the forest products industry, either prior research experience or practical work experience is advantageous. Fluency in German will also be extremely helpful. In addition, some background in economic and transport modeling (operations research) will be beneficial. Lastly, an enthusiastic and positive attitude is preferred.

Information about Albert-Ludwigs-Universität

The Albert-Ludwigs-Universität (<http://www.uni-freiburg.de/>) is located near the Black Forest in beautiful Freiburg im Breisgau, which has an excellent regional and international communication and transportation network. Freiburg offers a lively and vibrant culture and broad diversity due to its

proximity to France and Switzerland. It is surrounded by beautiful natural scenery and offers excellent access for outdoors activities within a few minutes of downtown. To learn more about Freiburg visit <http://www.freiburg.de/index.html>.

How to Apply:

Please email your application package to Prof. Eric L. Jessup (eric.jessup@fobawi.uni-freiburg.de) using the subject line PhD INFRES, preferably as one single pdf file, by Sept. 25, 2012 including:

- i. Cover Letter motivating/explaining why you might be a good fit (2 p. max)
- ii. Complete CV including your list of publications
- iii. Two reference letters (preferred) or the contact information of 2 referees

For further information please contact:

Prof. Eric L. Jessup
Faculty of Forest and Environmental Sciences
Albert-Ludwigs-Universität
Werthmannstr. 6, 79085 Freiburg im Breisgau
Email: eric.jessup@fobawi.uni-freiburg.de
Phone: (49) 0761 203 8593
Fax: (49) 0761 203 3763 Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.fobawi.uni-freiburg.de>

Die Stelle ist auf 2 Jahre befristet. Die Vergütung erfolgt nach E13. Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert ausdrücklich entsprechend qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf.

Bitte bewerben Sie sich mit dem Ausdruck Ihres Bewerbungsformulars [PDF-Datei hier öffnen] und den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer 8094 bis spätestens 25.09.2012 unter folgender Adresse:

Prof. Eric L. Jessup
Faculty of Forest and Environmental Sciences
Albert-Ludwigs-Universität
Werthmannstr. 6
79098 Freiburg im Breisgau

Für nähere Informationen steht Ihnen Eric Jessup unter **Tel. 0761/203-8593** oder Email **eric.jessup@fobawi.uni-freiburg.de** zur Verfügung.

Allgemeine und rechtliche Hinweise:

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar, soweit dienstliche oder rechtliche Gründe nicht entgegenstehen. Die Auswahl erfolgt nach den Regeln des AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz).

Für den Inhalt dieser Anzeige ist die jeweils ausschreibende Einrichtung verantwortlich. Etwaige inhaltliche Fehler begründen keine Ansprüche oder Rechte. Die rechtsgeschäftliche Vertretung im Zusammenhang mit dem Besetzungsverfahren und der Einstellung erfolgt ausschließlich durch das Personaldezernat der Zentralverwaltung.

Als Bundesunternehmen unterstützt die GIZ die Bundesregierung dabei, ihre Ziele in der internationalen Zusammenarbeit für nachhaltige Entwicklung zu erreichen.

Wir suchen für den Standort Deutschland/Eschborn eine/n

Praktikant (m/w) im Bereich Globale Unterstützungsinitiative Forest Governance

JOB-ID: 11311

Tätigkeitsbereich

Das Vorhaben „Globale Unterstützungsinitiative Forest Governance“ (FGP) fördert im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) walddrelevante Governance-Prozesse v. a. zu den Initiativen „Reducing Emissions from Deforestation and Forest Degradation“ (REDD+) und „Forest Law Enforcement, Governance and Trade“ (FLEGT). Es entwickelt in Kooperation mit nationalen, regionalen und internationalen Partnern einzelne Unterstützungsmaßnahmen in den Partnerländern und koordiniert deren Umsetzung.

In enger Kooperation mit dem GIZ-Sektorvorhaben „Internationale Waldpolitik“ (IWP) entwickelt das FGP zusammen mit den Projekten in den Partnerländern, mit internationalen Netzwerken und sektorübergreifend mit anderen Abteilungen, Konzepte für Aktivitäten zur Unterstützung dieser Governance-Prozesse. Die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Projekten werden im Vorhaben aufgearbeitet und fließen in die Beratung von Bundesministerien und Vorhaben der deutschen Entwicklungszusammenarbeit ein.

Zur Unterstützung unseres Teams bieten wir einen Praktikumsplatz an, der spannende Einblicke rund um das Thema „internationale Waldpolitik in der Entwicklungszusammenarbeit“ bietet.

Ihre Aufgaben

Schwerpunkt des Praktikums ist die Mitarbeit in den Arbeitsfeldern Vermeidene Entwaldung (REDD+) und Forest Governance. Dabei arbeiten Sie im Tagesgeschäft mit und lernen die Arbeitsweise des Vorhabens sowie der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH kennen. Sie werden sowohl die Möglichkeit haben, die verschiedenen Themenfelder kennenzulernen, als sich auch in einigen Themen selbstständig und über einen längeren Zeitraum einzubringen, um vertiefende Kenntnisse und konkrete Arbeitsergebnisse zu erzielen. Sie aktualisieren und analysieren unter Anleitung das walddrelevante Portfolio der GIZ weltweit. Sie werden insbesondere die Betreuung des GIZ-internen globalen REDD+ Netzwerks unterstützen sowie einen aktiven Beitrag zum Wissensmanagement leisten. Bei Bedarf unterstützen Sie das Team bei der Planung, Durchführung und Dokumentation von Veranstaltungen. Zudem leisten Sie Unterstützung bei der Erstellung von Fachpublikationen, Präsentationen und fachlichen Stellungnahmen zu aktuellen Themenkomplexen der internationalen Waldpolitik.

Ihr Profil

Für eine Bewerbung setzen wir ein abgeschlossenes Grundstudium voraus, bevorzugt im Bereich Forst- oder Umweltwissenschaften, Management natürlicher Ressourcen, Umweltökonomie oder Politikwissenschaften, bzw. verwandten Studiengängen. Erforderlich sind sehr gute PC-Kenntnisse (insb. Microsoft Office: Word, Excel, PowerPoint, Outlook) und sehr gute Sprachkenntnisse in Englisch. Von Vorteil sind des Weiteren: Erfahrung in der Organisation von Veranstaltungen sowie gute Kenntnisse weiterer Fremdsprachen (insb. Spanisch und Französisch). Erste Auslandserfahrungen im Bereich Entwicklungszusammenarbeit wären ebenfalls wünschenswert. Persönlich zeichnen Sie sich durch gute Selbstorganisation, pro aktives Handeln, Belastbarkeit, Teamfähigkeit und interkulturelle Kompetenz aus.

Einsatzzeitraum

01.01.2013 - 30.06.2013

Unser Angebot

Die Praktikumsvergütung beträgt € 950,- (brutto) pro Monat.

Hinweise

Für inhaltliche Rückfragen steht Ihnen Frau John (+49 6196 79-3308) zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 23.09.2012.

Kontakt:

Mohamed Almalqui
++49 - (0)6196 - 79 - 3364

Leiter Holzeinkauf (m/w)

für unseren **Standort in Rumänien** gesucht.

Ihre Aufgaben:

- Einkaufsleitung über alle Holzsortimente für die Span- und OSB-Produktion
- Lieferantenakquisition, Lieferantenbetreuung
- Einkaufs- und Einsatzplanungen
- Vertragsverhandlungen
- Marktbeobachtungen
- Personalverantwortung

Unser Anforderungsprofil:

- Ausbildung/Studium der Land-, Forst- oder Holzwirtschaft bzw. eines vergleichbaren Abschlusses aus diesen Bereichen
- Berufserfahrung wünschenswert, aber nicht Bedingung
- Hohe Einsatzbereitschaft und Motivation, Kontaktfreudigkeit, Teamfähigkeit
- Bereitschaft für ein mehrjähriges Engagement am Werksstandort in Radauti
- Sprachen: rumänisch (verhandlungsfähig) und deutsch oder englisch

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgabe in einem international tätigen Unternehmen, eine gezielte Einarbeitung von einem Mentor begleitet, leistungsgerechte Entlohnung und vor allem Entwicklungsmöglichkeiten.

Wenn Sie sich für diese Chance interessieren und gerne in einem motivierten Team mitarbeiten wollen, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung über unsere Karriereseite auf www.egger.com.

FRITZ EGGER GmbH & Co.OG

Holzwerkstoffe

Frau Lisa Randl

Weiberndorf 20

A-6380 St. Johann in Tirol

+43 50600 10472

+43 50600 90472

www.egger.com

Arbeitgeber: LUGV Brandenburg

Tätigkeitsprofil:

Das Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (LUGV) beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.03.2017 mit 20 Stunden/ Woche die Stelle einer/ eines

Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiters „Verwaltung“

für das EU-LIFE-Projekt

„Verbesserung der Brut- und Nahrungshabitate für Schreiadler sowie für Wachtelkönig und Seggenrohrsänger im SPA Schorfheide-Chorin“ zu besetzen.

Kenn.-Nr.: LUGV – 12/27/Ö4

Dienstort: Angermünde

Das Aufgabengebiet umfasst vornehmlich die Unterstützung des Projektteams bei der administrativen Abwicklung der vielfältigen Projektaufgaben. Dazu zählen insbesondere die Haushaltsführung, Erstellung von Genehmigungsplanungen und Verfahrensführung, Ausschreibungen von Baumaßnahmen, Flächensicherung und Öffentlichkeitsarbeit. Das Projekt beinhaltet 9 Schreiadlerreviere und deren Nahrungshabitate in 10 Teilgebieten innerhalb des SPA „Schorfheide-Chorin“. In den 10 Teilgebieten soll die Eignung als Brut- und Nahrungshabitate vor allem für den Schreiadler sowie für Wachtelkönig und Seggenrohrsänger deutlich verbessert werden. Dazu zählen die Umwandlung von Acker in Grünland, die Nutzungsexpensivierung in Wald und Grünland, die weitere Einrichtung von Totalreservaten, die Wiederherstellung von Binneneinzugsgebieten, biotopgestaltende Maßnahmen, die Wiederherstellung von Mooren und Fließgewässern insbesondere die Renaturierung der Semitz-Quellmoore bei Greiffenberg. Ein wichtiges Instrument in diesem Projekt ist die Flächensicherung durch Kauf, Dienstbarkeiten und Nutzerentschädigung.

Aufgabengebiet:

Unterstützung des Projektteams bei der:

- Vorbereitung und Abwicklung der Flächensicherung (Kauf, Dienstbarkeiten, Gestattungen),
- Haushalts- und Buchführung für das Gesamtprojekt und Erstellung von Finanzberichten für die Europäische Kommission
- Vorbereitung, Ausschreibung und Vergabe von Beschaffungen, Planungen und Bauleistungen
- Vorbereitung, Vergabe und Umsetzung von Leistungen und Begleitung von Planungsarbeiten und Genehmigungsverfahren,
- Öffentlichkeitsarbeit: Koordinierung und Planung der Erarbeitung von Informationsmaterialien und Besucherlenkungseinrichtungen.

Anforderungsprofil:

Anforderungen:

Abgeschlossenes Fachhochschulstudium in einschlägiger Fachrichtung, insbesondere in den Fachrichtungen Moorkunde/ Moorschutz, Landschaftspflege, Wasserbau, Biologie, Naturschutz, Land- oder Forstwirtschaft.

Erforderlich sind besondere Kenntnisse in mindestens einem der folgenden Sachgebiete:

- Flächenmanagement (Flächensicherung, Eigentümer- und Nutzerverhandlungen im land- und forstwirtschaftlichen Bereich),
- Ausschreibungen und Auftragsvergaben nach HOAI, VOB, VOL oder
- Finanz- und Fördermittelmanagement.

Wünschenswert sind Kenntnisse in den Bereichen:

- Naturschutzfachliche Projektarbeit,
- Buchführung,
- Erstellung und Durchführung von Genehmigungsplanungen gemäß WHG sowie
- Öffentlichkeitsarbeit.

Dotierung:

Bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L.

Hinweise:

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern wird gewährleistet. Das LUGV unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe der Kenn-Nr. LUGV - 12/27/Ö4 bis zum 21.09.2012 an das

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Referat Personalmanagement (S 1)

Seeburger Chaussee 2

14476 Potsdam OT Groß Glienicke

Bewerbungen per E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden. Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens zurückgesandt. Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Saigge (033201- 442 163) gern zur Verfügung.

HINWEIS: Die Verantwortung für Inhalt und Richtigkeit der einzelnen Angebote obliegt ausschließlich der jeweils ausschreibenden Organisation.

- a) Forstamtmann/-frau
b) Forstamtmann/-frau
c) Forstamtmann/-frau

Dienststelle

Berliner Forsten

Laufbahn

Forstdienst

Bezeichnung

- a) Forstamtmann/-frau
b) Forstamtmann/-frau
c) Forstamtmann/-frau

Zusatz

Es kommen nur Bewerberinnen und Bewerber in Betracht, die sich bereits in einem unbefristeten Beschäftigungs- oder Dienstverhältnis beim Land Berlin befinden

Besoldungsgruppe

A 11

Entgeltgruppe

10

Zusatz

Tarifbeschäftigte(r) im Forstdienst

Besetzbar

a + b sofort c) ab 01.12.2012

Kennzahl

a) 2012a b) 2012b c) 2012c

Vollzeit/Teilzeit

Nur Vollzeit

Arbeitsgebiet

- a) Leiter/in der Revierförsterei Wuhlheide
b) Leiter/in der Revierförsterei Grünau
c) Leiter/in der Revierförsterei Spandau

Anforderungen

Formale Voraussetzungen:

Fachhochschulprüfung in der Fachrichtung Forstwirtschaft oder vergleichbare Bachelor -Abschlüsse.
Laufbahnprüfung für den gehobenen Forstdienst bzw. mindestens 2,5-jährige einschlägige Berufserfahrung.

Anforderungsprofil

a) Leiter der Revierförsterei Wuhlheide;

Pflegen und Bewirtschaften des Erholungswaldes; Forstschutz und Wildbestandsregulierung; Aufgaben des Natur-, Landschafts-, Umwelt- und Jagdschutzes im Wald; Durchführen von Holzeinschlag und Holzverkauf sowie Nebenerzeugnissen; Entwerfen und Durchführen des Wirtschaftsplanes; Maßnahmen der Verkehrssicherungspflicht; Erlaubnisse laut ERA; Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Bürgerberatung; Ahnden von Ordnungswidrigkeiten; Unterweisen, Anleiten und Beaufsichtigen der Tarifbeschäftigten; Überwachen der UVV; Erstellen der Lohnunterlagen; Sichern der Außenflächen (Grenzsicherung); Mitarbeit bei der Vermögensverwaltung

b) Leiter der Revierförsterei Grünau; Pflegen und Bewirtschaften des Erholungswaldes; Forstschutz und Wildbestandsregulierung; Aufgaben des Natur-, Landschafts-, Umwelt- und Jagdschutzes im Wald; Wahrnehmen der Verpflichtungen des Jagd Ausübungsberechtigten nach dem LJagdG BB für den Eigenjagdbezirk Land Berlin, Berliner Forsten; Durchführen von Holzeinschlag und Holzverkauf sowie Nebenerzeugnissen; Entwerfen und Durchführen des Wirtschaftsplanes; Maßnahmen der Verkehrssicherungspflicht; Erlaubnisse laut ERA; Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Bürgerberatung; Ahnden von Ordnungswidrigkeiten; Unterweisen, Anleiten und Beaufsichtigen der Tarifbeschäftigten; Überwachen der UVV; Erstellen der Lohnunterlagen; Sichern der Außenflächen (Grenzsicherung); Mitarbeit bei der Vermögensverwaltung; Durchführen des Pferdeprogramms;

c) Leiter der Revierförsterei Spandau; Pflegen und Bewirtschaften des Erholungswaldes; Forstschutz und Wildbestandsregulierung; Aufgaben des Natur-, Landschafts-, Umwelt- und Jagdschutzes im Wald; Durchführen von Holzeinschlag und Holzverkauf sowie Nebenerzeugnissen einschließlich Wildprodukte; Entwerfen und Durchführen des Wirtschaftsplanes; Maßnahmen der Verkehrssicherungspflicht; Erlaubnisse laut ERA; Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Bürgerberatung; Ahnden von Ordnungswidrigkeiten; Unterweisen, Anleiten und Beaufsichtigen der Tarifbeschäftigten; Überwachen der UVV; Erstellen der Lohnunterlagen; Sichern der Außenflächen (Grenzsicherung); Mitarbeit bei der Vermögensverwaltung;

Vorausgesetzt werden Erfahrungen und Kenntnisse in der naturgemäßen Waldbewirtschaftung. Erfahrungen bei der Bewirtschaftung von zertifizierten Wäldern (FSC und/oder Naturland) sind wünschenswert.

Grundlegende Kenntnisse einschlägiger Landesgesetzgebung (LJagdG Bln, LwaldG Berlin und Brandenburg, Naturschutzrecht u.ä.) sollten ebenso vorhanden sein wie Kenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht.

Erfahrungen mit forstbetrieblicher Software (ProForst) sowie GIS-Systemen sind von Vorteil.

Der Führerschein der Klasse B und der Jagdschein sind unabdingbar. Die Ausübung der Jagd gehört zur Dienstpflicht.

Es besteht, mit Ausnahme der Revierförsterei Wuhlheide, Dienstwohnungspflicht.

Weitere Anforderungen

Gesucht werden Persönlichkeiten mit überdurchschnittlichem Engagement und einer hohen Belastbarkeit auch bei gesteigertem Arbeits- und Termindruck. Daneben werden Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Durchsetzungsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und die Fähigkeit zur selbständigen Arbeitserledigung erwartet.

Die Arbeit in stadtnahen Wäldern setzt ein hohes Maß an Kommunikation- und Konfliktfähigkeit voraus. Zum Aufgabengebiet gehört auch die Mitwirkung an Aktivitäten im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit, die auch abends und an Wochenenden stattfinden können. Entsprechend dem Einsatzplan fällt Bereitschaftsdienst, insbesondere an Wochenenden und an Feiertagen, an.

HÄfchstalter

45

Bewerbungsfrist

28.09.2012

Bewerbungsanschrift

Berliner Forsten
Dahlwitzer Landstraße 4
12587 Berlin

Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen - tabellarischer Lebenslauf, Einverständniserklärung zur Einsicht in Ihre Personalakte – übersenden Sie bitte an:

Berliner Forsten - V 2 – Frau Lischewski / Herr Dreßler, Dahlwitzer Landstraße 4 12587 Berlin bzw. über den internen Postaustausch

Bewerbungsunterlagen werden per beigefügten Freiumschlag zurückgesandt bzw. nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Es wird empfohlen auf Originalunterlagen und Sichthüllen zu verzichten.

Hinweise

Es kommen nur Bewerberinnen und Bewerber in Betracht, die sich bereits in einem unbefristeten Beschäftigungs- oder Dienstverhältnis beim Land Berlin befinden.

Ich bin gehalten, im Rahmen des Auswahlverfahrens auch die aktuellen dienstlichen Beurteilungen bzw. Zeugnisse oder Zwischenzeugnisse (nicht älter als 12 Monate) zu berücksichtigen. Falls eine entsprechende Beurteilung nicht vorhanden ist, ist die Erstellung einzuleiten. Sollte keine aktuelle Beurteilung vorliegen kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

Da die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung bestrebt ist, den Anteil von Frauen zu erhöhen bzw. sie beruflich zu fördern, sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungs Voraussetzungen erfüllen ausdrücklich erwünscht sind.

Reisekosten können leider nicht erstattet werden.

Ansprechpartner/in

V 2 – Frau Lischewski / -V/V1- Herr Dreßler,

Telefon

64193760/50

E-Mail

sabine.lischewski@senstadtum.berlin.de

Erstellt am

05.09.2012

Zuletzt aktualisiert am

07.09.2012

Hessen-Forst ist ein Landesbetrieb nach § 26 der Landeshaushaltsordnung und damit Teil der hessischen Landesverwaltung. Unser Auftrag ist es, den Wald in Hessen als Lebensgrundlage für Generationen zu erhalten, nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu bewirtschaften und weiter zu entwickeln. Wir sind grundsätzlich erwerbswirtschaftlich ausgerichtet und dabei den forstlichen Gemeinwohlaufgaben besonders verpflichtet.

Wir suchen kompetente und engagierte Persönlichkeiten des

Gehobenen Forstwirtschaftlich-technischen Dienstes

Unseren Nachwuchskräften bieten wir interessante und vielseitige Arbeitsfelder und unterstützen sie bei ihrer weiteren beruflichen Entwicklung.

Die Auswahlentscheidung wird in einem dreistufigen strukturierten Auswahlverfahren vorbereitet. In der ersten Stufe treffen wir eine Vorauswahl aufgrund der Diplom-/ Bachelornoten und dem Ergebnis der Laufbahnprüfung.

Geeignete Bewerberinnen und Bewerber laden wir für den 08.11.2012 zu einem schriftlichen Test ein (zweite Stufe).

In der dritten Stufe nehmen die Bewerberinnen und Bewerber mit den besten Ergebnissen an einem eintägigen Assessment-Center teil, das in der Zeit vom 26.11. – 07.12.2012 stattfinden wird.

Wenn Sie nach den Ergebnissen Ihrer Vornoten, des schriftlichen Tests und Ihrer Teilnahme am Assessment-Center zu den überzeugendsten Bewerberinnen und Bewerber gehören, bieten wir Ihnen die Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis an.

Die ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber sollen unbefristet beschäftigt werden. Soweit zu den Einstellungszeitpunkten nicht genügend freie Stellen zur Verfügung stehen, erfolgt die Einstellung mit dem entsprechenden Sachgrund zunächst befristet auf ein Jahr. Im Rahmen frei werdender Stellen übernehmen wir Sie bei Bewährung nahtlos in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis.

Ihre Aufgaben

- Mitwirkung im praktischen Forstbetrieb eines Forstamtes.
- Wahrnehmung interessanter Spezialaufgaben in anderen Dienststellen des Landesbetriebes Hessen-Forst.

Im Zuge des Einstellungsverfahrens stimmen wir uns mit den ausgewählten Bewerberinnen und Bewerbern wegen des konkreten Einsatzgebietes ab.

Ihr Profil

- Sie haben die Laufbahnprüfung für den gehobenen Forstwirtschaftlich-technischen Dienst erfolgreich abgelegt oder legen sie im Laufe dieses Jahres ab. Mit Ihrer Studienabschlussnote (FH-Diplom bzw. Bachelor) und der Note der Laufbahnprüfung erreichen Sie bei einer Gewichtung dieser Noten im Verhältnis 1:2 mindestens den Wert 3,0.
- Sie sind befähigt und motiviert, mit Partnern innerhalb und außerhalb des Betriebes respektvoll, offen und kooperativ umzugehen. Sie können sich in Teams integrieren und mit Konflikten sach- und lösungsorientiert umgehen.
- Sie verfügen über die positionsrelevanten Fach- und Methodenkenntnisse und können sie anwenden.
- Sie können komplexe Sachverhalte, Zusammenhänge und Problemdimensionen rasch erfassen und analysieren, Ziele und Handlungsstrategien ableiten und Impulse zur Weiterentwicklung geben.
- Sie kommunizieren eindeutig, verständlich und adressatengerecht. Sie können Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner gewinnen und überzeugen.
- Sie bestehen wechselladende Anforderungen und schwierige Situationen sicher und souverän, reagieren auf Stress und Belastungen selbstkontrolliert und können sich positionieren.
- Sie handeln aus eigenem Antrieb.

Rahmenbedingungen

Grundlage für die Entgeltzahlung ist der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen (TV-H).

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Nach dem Frauenförderplan besteht die Verpflichtung, den Frauenanteil zu erhöhen.

Die Stellen sind grundsätzlich teilbar. Die Besetzung der einzelnen Stellen mit jeweils zwei Teilzeitkräften ist möglich.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerberinnen und Bewerber im Vorbereitungsdienst, die Ihre Laufbahnprüfung zum Zeitpunkt des Auswahlverfahrens noch nicht abgelegt haben, können an Stufe 2 und 3 des Auswahlverfahrens teilnehmen. Über eine mögliche Einstellung wird nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes auf Grundlage der dabei erreichten Note und der Studienabschlussnote entschieden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum **12.10.2012** an

HESSEN-FORST
Landesbetriebsleitung
Bertha-von-Suttner-Str. 3
34131 Kassel

Gleichzeitig füllen Sie bitte den Bewerbungsbogen **vollständig** aus und senden diesen per E-Mail an bildung@forst.hessen.de.

Fehlende Dokumente, z. B. Ihr Zeugnis der Laufbahnprüfung, können Sie bis zum **31.10.12** nachreichen. Dies kann vorläufig auch in digitaler Form an oben genannte E-Mail-Adresse erfolgen.

Telefonische Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Spielmann (0561 3167-126).

Stellenausschreibung

Das Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (LUGV) beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/ eines

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters „Naturschutz in Planungs- und Genehmigungsverfahren“

im Referat RO 7 (Naturschutz) der Regionalabteilung Ost zu besetzen.

Kenn.-Nr.: LUGV – 12/35/RO7

Dienstort: Frankfurt/Oder

Aufgabengebiete:

- Erarbeitung von Stellungnahmen zur Berücksichtigung der Belange des Naturschutzes und der Landschaftspflege in Planungs- und Genehmigungsverfahren auf der Grundlage des Bundesnaturschutzgesetzes i.V.m. dem Brandenburgischen Naturschutzgesetz entsprechend der Zuständigkeiten des LUGV

Anforderungen:

- Erfolgreich abgeschlossenes Fachhochschulstudium oder Bachelorabschluss in einschlägiger Fachrichtung, insbesondere im Studiengang Landespflege, Landschaftsnutzung und Naturschutz oder verwandte Fachrichtungen
- Gründliche, umfassende Fachkenntnisse der Landschaftsökologie und des Naturschutzes sowie des Naturschutzrechts
- Kenntnisse des Verwaltungs-, Umwelt- und Planungsrechts sowie des EU-Rechts
- Sichere Anwendung von Standardsoftware (MS Word, MS Excel; MS Outlook) sowie von Geographischen Informationssystemen (GIS)
- Teamfähigkeit sowie gutes Kommunikations- und Koordinierungsvermögen
- PKW-Führerschein

Dotierung:

Bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen Entgeltgruppe 9 TV-L.

Hinweise:

Bewerbungen von Berufsanfängerinnen und Berufsanfängern sind besonders erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Das LUGV gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Das LUGV unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Bewerbungen per E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe der **Kenn-Nr.: LUGV-12/35/RO7** bis zum **28.09.2012** an das

Landesamt für Umwelt, Gesundheit
und Verbraucherschutz
Referat Personalmanagement (S 1)
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam OT Groß Glienicke

Sofern Sie die Rücksendung Ihrer Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nach einer Aufbewahrungsfrist von drei Monaten nach Abschluss des Verfahrens zurückgesandt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Heuer (☎ 033201- 442 162) gern zur Verfügung.

Stellenausschreibung Nr. 62/2012

In der Anstalt öffentlichen Rechts THÜRINGENFORST ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Einsatz im Service- und Kompetenzzentrum in Gotha, im Rahmen des Forschungsprojektes „Forstmaschinen im Wald - Einfluss von Schlupf und Radlast auf die Ausprägung von Fahrspuren“ die für drei Jahre befristete Stelle eines

wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlichen Mitarbeiter im Referat 3 Monitoring und Klima

zu besetzen. Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt mit der Georg-August Universität Göttingen, Abteilung Arbeitswissenschaften und Verfahrenstechnologie. Eine Promotion zum Thema wird angestrebt.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Zusammenstellung des Wissensstand über den Maschineneinsatz im Wald bei unterschiedlichen Boden- und Witterungsbedingungen
- Konzeptionierung eines Versuchsdesigns für den Maschineneinsatz unter Berücksichtigung unterschiedlicher Standortseigenschaften in enger Zusammenarbeit mit dem Forschungspartner
- Vorbereitung und Planung der bodenphysikalischen und verfahrenstechnischen Untersuchungen und Mitwirkung bei den Feldversuchen und der Beprobung im Wald
- Koordination, Mitarbeit und fachliche Begleitung des Maschineneinsatzes im Wald
- Statistische Auswertung der bodenphysikalischen Untersuchungen und der Messreihen zum Maschineneinsatz im Gelände
- Erarbeitung von Indikatoren für den Maschineneinsatz bei unterschiedlichen Bodenbedingungen
- Ableitung von praxisorientierten Handlungsempfehlungen für den Maschineneinsatz im Wald
- Unterstützung des Forschungspartners bei projektbezogenen Arbeiten
- Vorbereitung und Durchführung von themenbezogenen Workshops und Veranstaltungen
- Kommunikation und Präsentation des Projektes in der Forstpraxis, in der Forstwissenschaft und in der Öffentlichkeit bei Bedarf

Folgende Anforderungen werden an den Bewerber/die Bewerberin gestellt:

- ein erfolgreich abgeschlossenes forstwissenschaftliches Studium mit der Befähigung für die Laufbahn des höheren Forstdienstes
- umfangreiches Fachwissen und praktische Erfahrungen in den Bereichen Waldarbeit, Forsttechnik und Maschineneinsatz
- Kenntnisse im Bereich Bodenkunde mit speziellem Fachwissen zum Themenkomplex Bodeneigenschaften, Bodenschutz und Maschineneinsatz
- gute Kenntnisse zu den natürlichen und standörtlichen Verhältnissen in Thüringen
- Erfahrungen bei der Erhebung, Nutzung und Auswertung von raumbezogenen Daten mit Hilfe entsprechender Hard- und Software (GIS)
- mathematisch-statistische Kenntnisse und sicherer Umgang mit entsprechender Software sind wünschenswert
- Erfahrung in der Projektbearbeitung ist wünschenswert
- Bereitschaft zur Datenerhebung, Versuchsbegleitung und Mitarbeit im Gelände sowie zu Dienstreisen
- hohes Leistungsvermögen und hohe Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit
- hohes Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit und interdisziplinärer Teamfähigkeit
- gute englische Sprachkenntnisse (Wort und Schrift) sind wünschenswert
- Führerscheinklasse B

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an weibliche und männliche Bewerberinnen/Bewerber. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sofern Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Ihre vollständigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **01.10.2012** an

THÜRINGENFORST
Anstalt öffentlichen Rechts
Sachgebiet 1.1 Personal
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt

Bewerbungen per Email werden nicht akzeptiert.

Stellenausschreibung Nr. 63/2012

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist bei ThüringenForst eine befristete Zeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 28 Stunden bis voraussichtlich 31. Juli 2013 eines/einer:

wissenschaftlichen Mitarbeiter/in im Referat Monitoring und Klima
im Rahmen des durch das Bundesamt für Naturschutz (BfN) geförderte Forschungsprojektes „Ökosystemdienstleistungen naturnaher Wälder in der Wald- und Klimapolitik“

zu besetzen. Dienstsitz ist das Service- und Kompetenzzentrum (SuK) in Gotha. Die Zeitstelle steht unter dem Vorbehalt der Zusage von Drittmitteln.

Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt mit der Georg-August Universität Göttingen, Abteilung für Waldbau und Waldökologie der gemäßigten Zonen.

Im Rahmen des Gesamtvorhabens soll in zwei Teilprojekten die bisher unzureichend geklärte Frage nach den Auswirkungen eines Nutzungsverzichts von Wäldern im Zusammenhang mit der Umsetzung der Nationalen Biodiversitätsstrategie auf deren Kohlenstoff-Bilanz beantwortet werden.

Der Schwerpunkt der Tätigkeit der ausgeschriebenen Stelle liegt in der Quantifizierung von Holzerntemengen für ausgewählte Modellregionen und für unterschiedliche Bewirtschaftungssysteme. Darauf aufbauend erfolgt durch den Stelleninhaber die Kalkulation und Bewertung des Verzichts auf eine nachhaltige Holznutzung hinsichtlich Kohlenstoff-Gesamtbilanz unter Berücksichtigung von C-Speicherung und Substitutionspotentialen.

Aufgabenprofil:

- Quantifizierung der sich aus dem Nutzungsverzicht ergebenden ausbleibenden Holzerntemengen für ausgewählte Musterbestände und unterschiedliche Bewirtschaftungssysteme
- Akquise, Pflege und Bereitstellung notwendiger Daten und Datenbanken aus Forsteinrichtung, Stichprobeninventuren, Ertrags- und Sortentafeln und Holzverbleibanalysen
- Außenaufnahmen zur Datenergänzung
- Unterstützung bei der Quantifizierung und Fortschreibung der Kohlenstoffbindung in den betrachteten bewirtschafteten und unbewirtschafteten Waldökosystemen
- Berechnung des mit der forstlichen Bewirtschaftung verbundenen Energieinputs innerhalb der einzelnen Bestandesphasen
- Kalkulation der Kohlenstoffbindung in Holzerntemengen und für daraus erstellte Produktgruppen einschließlich der sich aus der Holzverwendung ergebenden Substitutionspotentiale
- Erstellung einer Kohlenstoffbilanz für den Bereich forstliche Bewirtschaftung und Holzverwendung als Teil der Gesamtbilanz Wald – Forstwirtschaft - Holzverwendung
- Zusammenarbeit mit Projektpartnern, Waldbesitzern und forstlichen, naturschutzfachlichen sowie regionalpolitischen Akteursgruppen in den Untersuchungsregionen
- Öffentlichkeitsarbeit zum Themenkomplex Wald, Klimawandel, Holzverwendung

Fachliche Anforderungen

- Hochschulabschluss im Fachgebiet Forstwissenschaft oder vergleichbaren Fachgebieten und Laufbahnbefähigung für den höheren Forstdienst
- Erfahrungen in der Projektbearbeitung
- umfangreiches Fachwissen auf den Gebieten Waldbau, Forsteinrichtung, Standortserkundung plus Waldarbeit und Holznutzung; Kenntnisse der jeweiligen Thüringer Verfahren sind Voraussetzung
- fundierte Kenntnisse zur Thematik Kohlenstoffsequestrierung in Wäldern, Klimawandel, Klimaschutzpolitik
- praktische Erfahrungen mit relationalen Datenbanksystemen, SQL- und VBA-Kenntnisse
- Anwenderkenntnisse im Bereich Geografischer Informationssysteme auf ESRI-Basis
- hohes Leistungsvermögen und hohe Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit
- hohes Maß an Eigeninitiative, Selbständigkeit und interdisziplinärer Teamfähigkeit
- ausgeprägtes mathematisches und logisches Verständnis
- ausgeprägtes Verhandlungsgeschick und Kommunikationsstärke
- Sicherheit und Gewandtheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck
- sehr gute englische Sprachkenntnisse (Wort und Schrift) sind wünschenswert
- professionelle und zielgruppenorientierte Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten
- Führerscheinklasse B

Die Stellenausschreibung richtet sich in gleicher Weise an weibliche und männliche Bewerberinnen/Bewerber. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Bei Erfüllen der entsprechenden Voraussetzungen ist die Entgeltzahlung nach 70 % Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) möglich. Die Stellenvergabe erfolgt vorbehaltlich der Mittelzuwendung durch das BfN.

Bitte beachten Sie, dass nur vollständige Bewerbungen berücksichtigt werden. Aus Kostengründen wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sofern Sie die Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Ihre vollständigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **02.10.2012** an

THÜRINGENFORST
Anstalt öffentlichen Rechts
Sachgebiet 1.1 Personal
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt

Bewerbungen per Email werden nicht akzeptiert.